

Multitalent auf kleinstem Raum

Druck- und Vakuumerzeuger PGVA integriert viele Aufgaben in kompaktem Gehäuse

Der dezentrale Druck- und Vakuumerzeuger PGVA von Festo ist die kompakte Komplettlösung für die Laborautomatisierung: Er integriert auf kleinstem Raum Kompressor, Luftaufbereitung inklusive Filterung, Pufferspeicher sowie die elektronische Druck- und Vakuumregelung.

Egal, ob es sich um Laborprozesse wie etwa das Pipettieren von medizinischen Proben oder das Dispensieren mit einem Dosierkopf handelt, mit dem Druck- und Vakuumgenerator PGVA von Festo wird das Handhaben von Flüssigkeiten in der Laborautomatisierung autark gelöst. Benötigt wird nur eine 24-Volt-Spannungsversorgung, um eine druck- und vakuumgestützte Lösung pneumatisch zu versorgen.

Praktische Schnittstellen

Sowohl Druck als auch Vakuum werden im geschlossenen Regelkreis mit integriertem Kompressor, Pufferspeicher, Drucksensoren und Proportionalventil eingestellt. Über eine serielle RS232 oder netzwerkfähige Ethernet Kommunikationsschnittstelle können Anwender das Druck- und Vakuumlevel individuell vorgeben. Die definierten elektrischen, pneumatischen und softwareseitigen Schnittstellen erlauben es, den PGVA einfach in die eigene Liquid Handling-Lösung zu integrieren oder mit der PC basierten grafischen Benutzerschnittstelle (GUI) einfach manuell zu bedienen. Das gewünschte Volumen zum Dispensieren oder Aspirieren wird über die Öffnungszeit des Ventils und über den Druck- und Vakuumwert in der Software eingestellt.

Pressebilder



PGVA Druck- und Vakuumerzeuger

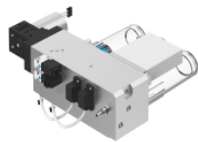
Dezentral: Der Druck- und Vakuumerzeuger PGVA versorgt die druck- oder vakuumgestützte Lösung pneumatisch.

11. April 2022

Responsible
according to press
law:
Christian Österle

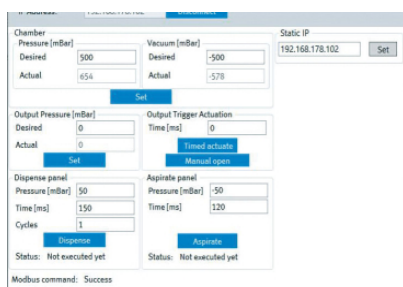


Presstext/-bilder
herunterladen



PGVA Druck- und Vakuumerzeuger, Innenansicht

Integriert: Kompressor, Filterung, Reservoirs und elektronische Druck-/Vakuum-Regelung mit proportionalem Regelventil.



Screenshot GUI von Druck- und Vakuumerzeuger PGVA

Einfach: Mit dem PC und der GUI-Software können über den COM-Port oder Ethernet Anschluss die benötigten Parameter übertragen werden.